



NADJA ZIMMERMANN

«Ich bin keine Zapperin»

«Glanz & Gloria»-Moderatorin Nadja Zimmermann würde gerne Carrie Bradshaws neue Freundin in «Sex and the City» spielen.

TELE: Sie sind seit 1999 im TV-Geschäft. Welches war Ihr spannendstes Interview?

Nadja Zimmermann: Da gab es viele. Das lustigste war aber mit der italienischen Sängerin Giorgia, da war ich noch bei Viva.

Und das peinlichste?

Das war auch während meiner Viva-Zeit, bei einem Live-Interview mit Nena. Ich habe mich plötzlich völlig verhaspelt und beinahe angefangen zu stottern.

Ihre Tochter Mara wird bald ein Jahr alt. Wie bringen Sie alles unter einen Hut?

Das geht gut, denn ich arbeite nur noch 40 Prozent. Aber wenn ich aus dem Haus gehe, dann fehlt sie mir unheimlich.

Haben Sie noch Zeit zum Fernsehen?

Ja, aber ich schaue sehr selektiv, ich bin keine Zapperin. Ich gucke oft Filme auf DVD und nehme auch vieles mit dem HD-Recorder auf.

Sony KDL 40W

Format: 16:9 cm
Bildhöhe: 109 cm
Preis: 2000 Franken
Alter: 1 1/2 Jahre

Was schauen Sie gern?

Ich mag Serien wie «Prison Break», «Lost», «Desperate Housewives» oder auch «Heroes». Allgemein finde ich den Serien-Montag auf SF 2 gut, darauf freue ich mich immer. Auch wenn ich zurzeit für die Fortsetzungen

meiner Lieblingsserien bis zum Herbst warten muss!

In welche Rolle würden Sie gerne einmal schlüpfen?

In viele! In die Rolle einer neuen besten Freundin von Carrie in «Sex and the City», einer Agentin in «24», eine der Heldinnen in «Heroes» oder eine neue Nachbarin bei den «Desperate Housewives».

■ Carlotta Henggeler

Nadja Zimmermanns TV-Tipps auf Seite 38

FR
DO
MI
DI
MO
SO
SA